Herr Lorenz fragt nach der Größe der Boxensysteme und dem verwendeten Material.

Herr Sterzenbach erklärt, dass man sich hinsichtlich des Volumens am bisherigen Bedarf orientiert habe. Die bisherigen Boxen seien so groß gewesen, wie die nun aus Trockenbauwerk erstellten neuen Boxen. Dies könne man an Ort und Stelle sehen. Die genauen Maße könne er jetzt nicht nennen.

Herr Lorenz sieht den Anschaffungspreis ohne zu wissen, wie groß die Boxen seien. Es wäre schön, wenn man aus der Beschlussvorlage ableiten könne, über was man abstimmt.

> *Anmerkung der Verwaltung:*
> *Die Boxen haben folgende Maße:*
> *Breite 3,60 m, Tiefe: 4,20 m, Höhe 1,80 m.*

Der Bürgermeister stellt klar, dass in der Sache die Entscheidung bereits durch die Dringlichkeitsentscheidung getroffen wurde, heute lediglich deren Genehmigung zu erfolgen habe.

Auf Frage von Herrn Dr. Peeters wird verwaltungsseitig erklärt, dass die Module individuell aufstellbar seien.

Herrn Langer ist es unverständlich, dass hier überhaupt eine Dringlichkeitsentscheidung erforderlich war.

Herr Sterzenbach erklärt den erforderlichen Platzbedarf, da das bisherige Boxensystem defekt war. Außerdem verweist er auf das ursprüngliche Vorhaben, das Baufeld hinsichtlich Regionale-Projekt - Bauabschnitt I - freizuräumen. Aus damaliger Sicht habe sich somit die Dringlichkeit ergeben.